

Gelebte Partnerschaft!



*Bürgermeister
Ulrich Schulte*

Der kulturelle und wirtschaftliche Austausch zweier Gemeinden steht sicherlich meist im Vordergrund, wenn Städtepartnerschaften angestrebt werden. Bei den Partnerschaften, die die Stadt Plettenberg mit den Städten Bludenz und Schleusingen führt, geht es darüber aber weit hinaus. Und das schon seit 25 Jahren, Freundschaften sind entstanden und ein reger Austausch erfüllt die Partnerschaft mit Leben.

Von den Anfängen

Seit dem Jahr 1988 pflegt Plettenberg eine enge Partnerschaft mit der Stadt Bludenz im österreichischen Vorarlberg. Begonnen haben die Freundschaften schon in den 70-iger Jahren zwischen den Bürgermeistern Hermann Stecher Bludenz und Heinz Baberg Plettenberg. Bludenz ist Ausgangspunkt für den gesamten Vorarlberger Bereich und durch seine Industrie und den Tourismus weit bekannt. Im Jahre 2013 wurde das 25-jährige Bestehen in Plettenberg und in Bludenz feierlich begangen.

Rathaus



Innenstadtbereich

Vereinsausflug Sauerland

Bludener Partnerstadt Plettenberg, Gelsenkirchen und Oberhausen in NRW. Dienstag 19. bis Freitag 22. Sept. 2017.

In Zusammenarbeit mit der Stadt Plettenberg, dem Busunternehmen Hau eis und dem PVÖ-Mitglied Karl-Heinz Martin, haben wir das Ausflugs- und Erlebnisprogramm zusammengestellt.



Hoteladresse: „Hanse Hotel**** Attendorf“ Finnentropstraße 26, D-57459 Attendorf, Tel. 0049 2722 63802010, E-Mail: www.hansehotel-attendorn.de/

1. Tag 6.35 Uhr Bhf. Bludenz: Die Anreise erfolgt über Ulm – Würzburg – Frankfurt a. Main nach Attendorf, das etwa 15 km von Plettenberg entfernt ist. Dort beziehen wir um **18.00 Uhr** im **4 Sterne Hanse Hotel Attendorf** unsere Zimmer und werden **das Abendessen um 19.30 Uhr** einnehmen. Selbstverständlich planen wir ausreichende Pausen ein.

2. Tag 8.30 Uhr Abfahrt: Nach dem Frühstück fahren wir nach **Gelsenkirchen im Ruhrgebiet** und besuchen **die Zoo – Erlebniswelt**. Der Zoo ist in vier Themenbereiche gegliedert: **Alaska, Afrika, Asien und Grimberger Hof**. **Alaska** gibt einen Einblick in alle vier Vegetationszonen des „großen“ Vorbildes: den Küstenregenwald, die Tundra, die Bergregion und die Polarregion. Besonderheiten sind unter anderem der Unterwasserglastunnel im Robbenbecken, die 3.000 m² große Bärenanlage oder das Alaska Ice Adventure, eine simulierte Fahrt in einem Iglu auf einer Eisscholle.



Afrika zeigt ein Dorf mit Haustierrassen, verschiedene Savannen und den Regenwald. **Asien** ist der neueste Bereich mit Dschungel, Orang-Utans und Flughunden. Ein 1.300 Meter langer Spazierweg, teilweise auch in 5 Metern Höhe, schlängelt sich durch den Dschungel. Der **Grimberger Hof** beheimatet im Gegensatz dazu mitteleuropäische Nutztiere.

Um 14.00 Uhr besuchen wir zum Bummeln das „**Centro Oberhausen**“, Europas größtes Einkaufs- und Freizeitzentrum.

Geografische Lage

Plettenberg liegt im Westen des Sauerlands im Märkischen Kreis zwischen dem Lennegebirge im Norden und dem Ebbegebirge im Süden. Die Stadt liegt an der Einmündung der Else in die Lenne und wird von Grüne- und Oesterbach durchflossen. Deshalb wurde ihr der Name „Vier-Täler-Stadt“ gegeben. Offiziell ist Plettenberg nicht in Stadtteile gegliedert. Die ehemalige selbstständige Gemeinde Ohle (2.981 Einwohner) und weitere Ortschaften von Plettenberg, wie Eiringhausen (5.892 Einwohner), Holthausen/oberes Elsetal (4.033 Einwohner), Oestertal (3.071 Einwohner), Eschen (3.045 Einwohner) und die Kernstadt selbst (Stadtmitte mit 14.012 Einwohner) finden sich teilweise auch heute noch in topografischen Karten.

Wirtschaft & Infrastruktur

Die Plettenberger Wirtschaft hat ihre Ursprünge in der Eisenverarbeitung, die ihrerseits sich auf dem Bergbau im Sauerland gründet. Viele der alten Betriebe nutzten die Wasserkraft der Lenne unmittelbar in Hammerschmieden oder später über Laufwasserkraftwerke, von denen es in Plettenberg zwei gibt, das Wasserkraftwerk Siesel und das Wasserkraftwerk Ohle. Viele Betriebe sind eng mit der Automobilindustrie und dem Maschinen- und Fahrzeugbau verzahnt, darunter das 1846 gegründete Unternehmen Seissenschmidt oder die Rasche Umformtechnik GmbH & Co KG als Zulieferer der Automobilindustrie und das Ohler Eisenwerk, das unter dem Plettenberger Ehrenbürger Walter Pfeifer mit 1.200 Mitarbeitern Plettenbergs größtes Unternehmen war. Sonst herrschen dabei Klein- und mittelständische Strukturen vor. Der Bereich Stahlverformungen ist dominierend (Kaltwalzwerke, Hammerschmieden, Gesenkschmieden). Der Gerüstbauer Plettac AG war lange Zeit das erfolgreichste und umsatzstärkste Unternehmen der Stadt und erzielte Anfang der 1990er Jahre zunächst hohe Kapitalisierung durch den erfolgreichen Börsengang. In der Folge geriet das zwischenzeitlich im DAX gelistete Unternehmen jedoch in Schieflage und gehörte 2000 zu den größten Kapitalvernichtern am deutschen Aktienmarkt. Durch eine 2003 eingeleitete Insolvenz konnten die meisten Arbeitsplätze am Standort Plettenberg erhalten werden.

Danach geht es um zirka **17.00 Uhr** nach **Plettenberg – Ohle** zurück. Um **19.00 Uhr** nehmen wir **im Gasthof Post, bei Theo**, das **Abendessen** ein.

3. **Tag, 9:00 Uhr:** Vormittags machen wir auf **dem Biggensee** eine wunderbare Schifffahrt und nehmen dort das vorbestellte Mittagessen ein. Um zirka **16.00 Uhr** erwartet uns die **Partnerstadt Plettenberg**: Begrüßung durch Bgm. Ulrich Schulte. Eine Stadtführung bringt uns Plettenberg näher. Um **19.00 Uhr** sind wir beim Märkischen Abend Gäste der Stadt Plettenberg.



4. **Tag 8.00 Uhr Abfahrt:** Nach dem Frühstück fahren wir nach **Köln** und besuchen den **Kölner Dom**. Danach treten wir den Heimweg nach Bludenz an und werden etwa um **19.00 Uhr** ankommen. Selbstverständlich legen wir, je nach Wunsch und Bedarf, mehrere Rastpausen ein.



Preis pro Person 445.--Euro

Aufpreis Einzelzimmer 93,50 Euro

Einzahlung ab sofort. Sitzplätze tunlichst nach Einzahlungsdatum!

Bankverbindung Bawag - PSK, IBAN: AT98 1400 0714 1000 3540

Im Preis inbegriffen:

4 Tage Busfahrt Firma Haueis

3 x Nächtigung mit Frühstücksbuffet im „Hansehotel** Attendorn“**

1 x Abendessen im „Hansehotel** Attendorn“**

1 x Abendessen in Plettenberg

1 x Abendessen in der Nähe von Plettenberg

1 x Schifffahrt mit Mittagessen auf der Biggensee-Talsperre

1 x Eintritt Erlebniszoo Gelsenkirchen

1 x Jause auf der Hinfahrt

Abfahrtszeiten:

Bahnhof Bludenz 6:35 Uhr.

Kreuzung Rungelinerstraße – Unterfeldstraße 6:45 Uhr.

Bushaltestelle Rungelinerstraße 6:50 Uhr.

Bushaltestellen beim Kreuz und Tränkeweg 6:55 Uhr.

Anmeldung bei Gisela Franzoi, Tel. 05552 62838